

# Umfrage «Marktübersicht HCM Standardsoftware 2016»



Referenzprojekte und Prozessinnovation im Public Service

HCM Standardsoftware 2016

Marktübersicht für den Sektor der öffentlichen Verwaltungen

## 1. Grunddaten Anbieter und Produkt

Anbieter

Produkt / Software-Lösung

ausgefüllt durch / Kontakt

## 2. Lösungsumfang der HCM Standardsoftware

- Lohnabrechnung (Schweiz)
- Organisationsmanagement
- Workflows für Eintritt, Austritt, Mutationen (Sachbearbeiterübergreifende Prozess-Steuerung)
- Personalzeitwirtschaft
- Projekte/Leistungserfassung
- Personalbeurteilung/Zielvereinbarung
- Personalentwicklung/Talent Management
- Learning/Kursverwaltung
- Digitales Personaldossier\*
- Analytics/Data Warehouse\*

Sonstiges (optional)

\*falls Sie Lösungen von Dritten integrieren, d.h. nicht selbst der Hersteller sind, bitte im Kommentarfeld erläutern

### 3. Maximale Grösse bestehender Installationen (Lohn) in der Schweiz\*

Kommentar (optional)

*\*Lohnabrechnung Schweiz mit Erfüllung aller gesetzlichen Anforderungen wie Sozialversicherungen, Familienzulagen, Quellensteuer; Revisionstaugliche Datenhaltung über die gesetzlich vorgeschriebene Aufbewahrungsdauer.*

### 4. Erfahrung mit / Referenzen vorhanden bei

- Bildungswesen / Schulen / Hochschulen / Fachhochschulen
- Blaulichtorganisationen (Feuerwehr, Polizei, Rettungsdienste)
- Spitäler
- andere Gesundheitsbetriebe wie Pflegezentren, Heime
- Verkehrsbetriebe
- Versorgungsbetriebe / Werke (Elektrizität, Wasser)
- Gemeinden
- Städte
- Kantone
- Bundesverwaltung

Weitere öffentliche Verwaltung oder verwaltungsnahe Betriebe (optional)

### 5. Verwaltung von Mehrfachanstellungen

- mehrere Anstellungen/Verträge pro Personalnummer
- zusammengefasste Lohnabrechnung für Sozialversicherungen, Berücksichtigung von Limiten, Koordinationsabzug
- korrekte Verteilung der Kosten, inkl. Sozialleistungen für betriebliches Controlling und Rechnungswesen

Kommentar (optional)

## 6. Organisationsmanagement für komplexe Organisationen\*

- Abbildung der Führungsstruktur
- Abbildung der Strukturen für die Verbuchung
- Abbildung der Strukturen für die Kostenrechnung

Kommentar (optional)

*\*Abbildung der hierarchischen Aufbauorganisation komplexer Gemeinwesen mit mehreren Direktionen/Departementen und > 100 Ämtern oder Dienststellen und mehr als 1'000 Kostenstellen oder Kostenträgern*

## 7. Mandantenfähigkeit

- Rechtlich selbständige Organisationseinheiten werden als Mandanten abgebildet (innerhalb der gleichen Installation)
- Rechtlich selbständige Organisationseinheiten können innerhalb eines einzigen Lohnmandanten abgebildet werden
- Personendaten können übergreifend über mehrere rechtlich selbständige Organisationseinheiten genutzt werden
- Parametrisierung/Customizing kann über mehrere Mandaten synchronisiert oder systemunterstützt kopiert werden

Erläuterungen (Optional)

## 8. Buchungsschnittstellen im Standard\*

- Abacus
- Navision
- Sage
- SAP
- Wilken/CS2

Sonstige (optional)

*\*wenn keine Standardschnittstelle aber bereits kundenspezifisch realisiert, bitte im Kommentarfeld angeben*

## 9. Schnittstellen zu Versicherungen, Sozialwerken und Behörden

- ELM (Swissdec zertifiziert)
- Inca-Mail (digitaler Dokumentenversand der Post)
- SUNET (Versicherungsmeldungen)
- UKA Solutions (Versicherungsmeldungen)
- BFS (Beschäftigungsstatistik, STATENT, Lohnstrukturerhebung)

Kommentar (optional)

## 10. Benutzeroberfläche / Frontend Technologie

- Windows Client
- Web Client
- Mobile Client (HTML5, responsive)
- Mobile Client (native, IOS/Android)

Erläuterungen (optional)

## 11. Betriebsmodelle

- Installation beim Kunden / "on premise"
- Hosting durch den Software-Anbieter
- Hosting durch Dritte (bestehende Betriebspartnerschaften des Anbieters)
- Public Cloud Lösung des Software-Anbieters

Erläuterungen (optional)

## 12. Besondere Funktionen/Angebote für die öffentliche Verwaltung

## 13. Bekannte Einschränkungen/Limitationen für die öffentliche Verwaltung

## 14. Referenzprojekte (optional\*)

\*hier können optional passende Referenzen angegeben werden; d.h. öffentliche Verwaltung, verwaltungsnahe Betriebe oder sonstigen grösseren Installationen. Die Referenzen werden nur auf Wunsch der Anbieter publiziert - wir werden vor einer Veröffentlichung Ihre Zustimmung einholen.

## 15. Weitere Informationen

Wir schicken Ihnen weitere Informationen zu unseren Lösungen (PDF oder Links bitte an [redaktion@referenzportal.ch](mailto:redaktion@referenzportal.ch))

Bitte nehmen Sie für ein Gespräch mit uns Kontakt auf

Bemerkungen (optional)

Fertig